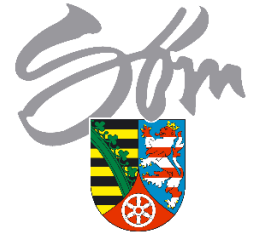


Informationen aufgrund der Verarbeitung von personenbezogenen Daten



Im Zusammenhang mit der gesetzlichen Aufgabenerfüllung im Sachgebiet - **Allgemeiner Sozialdienst / Wirtschaftliche Jugendhilfe** – verarbeitet das Jugendamt des Sömmerda Ihre personenbezogenen Daten.

Bitte beachten Sie hierzu nachstehende Datenschutzhinweise nach Maßgabe der Artikel 13/14 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO):

1. Angaben zum Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenerhebung im Sinne der EU-DSGVO und anderer nationaler Datenschutzgesetze der Mitgliedsstaaten, sowie sonstiger datenschutzrechtlicher Bestimmungen ist der:

Landkreis Sömmerda

vertreten durch:

Landrat Christian Karl

Postanschrift:

Landratsamt Sömmerda
Bahnhofstraße 9
99610 Sömmerda

Kontaktdaten:

Telefon: 03634 354-100

Telefax: 03634 354-394

E-Mail: poststelle@lra-soemmerda.de

Innerorganisatorisch für die Datenverarbeitung verantwortlich:

Dezernat: Soziales, Gesundheit, Schule
Referat: Jugendamt – Allg. Sozialdienst
Wirtsch. Jugendhilfe

Kontaktdaten:

Telefon: 03 63 34/ 354-629

Fax: 03 63 34/ 354-628

E-Mail: jugendamt@lra-soemmerda.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Postanschrift:

Behördlicher Datenschutzbeauftragter des Landkreises Sömmerda
Landratsamt Sömmerda
Bahnhofstraße 9
99610 Sömmerda

Kontaktdaten:

Telefon: 03634 354-306

E-Mail: datenschutzbeauftragter@lra-soemmerda.de

3. Zweck/e der Datenverarbeitung

Das Sachgebiet - **Allgemeiner Sozialdienst / Wirtschaftliche Jugendhilfe** - nimmt Aufgaben nach dem Sozialgesetzbuch - Achtes Buch (SGB VIII), dem Bundeskinderschutzgesetz (BKisSchG), dem Thüringer Kinder- und Jugendhilfe-Ausführungsgesetz (ThürKJHAG), und dem Thüringer Gesetz zur Förderung der Teilnahme an Früherkennungsuntersuchungen (ThürFKG) wahr.

Zu Zwecken der Durchführung der in den einzelnen Gesetzen beschriebenen Aufgaben werden Ihre Daten verarbeitet. Diese Aufgaben umfassen unter anderem:

- **Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung** (§ 8a SGB VIII)
- **Angebote sozialpädagogisch begleiteter Wohnformen während schulischer/beruflicher Bildungsmaßnahmen** (§ 13 (3) SGB VIII)
- **Angebote zur Förderung der Erziehung in der Familie** (§§ 16 bis 21 SGB VIII)
- **Hilfe zur Erziehung und ergänzende Leistungen** (§§ 27 bis 35, 36, 37, 39, 40 SGB VIII)
- **Hilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche und ergänzende Leistungen** (§§ 35a bis 37, 39, 40 SGB VIII)
- **Hilfe für junge Volljährige und Nachbetreuung** (§ 41 SGB VIII)
- **Inobhutnahme von Kindern und Jugendlichen** (§ 42 SGB VIII)
- **vorläufige Inobhutnahme von ausländischen Kindern und Jugendlichen nach unbegleiteter Einreise** (§ 42a SGB VIII)
- **Erteilung, Widerruf und Zurücknahme der Pflegeerlaubnis** (§§ 43, 44 SGB VIII)
- **Mitwirkung in Verfahren vor den Familiengerichten** (§ 50 SGB VIII)
- **Mitwirkung in Verfahren nach dem Jugendgerichtsgesetz** (§ 52 SGB VIII)

Zudem erfolgt eine Verarbeitung zur wirtschaftlichen Abwicklung (Kostenbeteiligung, Kostenzusicherung, Widerspruchsbearbeitung). Daneben erfolgt eine Verarbeitung auch für statistische Zwecke. In diesem Fall werden die Daten **anonymisiert**, d.h. sie sind **nicht mehr auf eine konkrete Person beziehbar**.

4. Rechtsgrundlage/n der Datenverarbeitung

Abhängig von der konkreten Aufgabe wird das Jugendamt durch unterschiedliche Rechtsgrundlagen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ermächtigt.

Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage des **Artikel 6 Abs. 1 Satz 1 lit. e) DS-GVO** i. V. m. **§ 16 ThürDSG** i. V. m.:

- **§ 35 Abs. 2 bis 7 SGB I** (Allgemeine Regelung zur Verarbeitung von Sozialdaten - Sozialgeheimnis)
- **§ 2 SGB VIII** (Aufgaben der Jugendhilfe)
- **§§ 61 ff. SGB VIII** (Erhebung, Verarbeitung, Schutz von Sozialdaten)
- **§§ 67 ff. SGB X** (Regelungen zur Erhebung, Speicherung, Veränderung, Nutzung, Übermittlung, Einschränkung der Verarbeitung und Löschung von Sozialdaten)
- **§ 97a SGB VIII** (Pflicht zur Auskunft)

5. Kategorien der personenbezogenen Daten

Von Ihnen werden folgende Kategorien von personenbezogenen Daten durch den Allgemeinen Sozialdienst und der Wirtschaftlichen Jugendhilfe des Landratsamtes Sömmerda verarbeitet:

- | | | | |
|---|---|---|--|
| <input checked="" type="checkbox"/> Name | <input checked="" type="checkbox"/> Anschrift | <input checked="" type="checkbox"/> Kontaktdaten | <input checked="" type="checkbox"/> Geburtsdatum |
| <input checked="" type="checkbox"/> Geschlecht | <input checked="" type="checkbox"/> Staatsangehörigkeit | <input checked="" type="checkbox"/> Familienstand | <input checked="" type="checkbox"/> Wohnverhältnisse |
| <input checked="" type="checkbox"/> schulischer und beruflicher Werdegang | <input checked="" type="checkbox"/> wirtschaftlichen und sozialen Verhältnisse | | |
| <input checked="" type="checkbox"/> Daten aus dem Bundeszentralregister | <input checked="" type="checkbox"/> Daten nach Art. 9 DS-GVO folgender Kategorie:
- Gesundheitsdaten | | |

6. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Abhängig vom jeweiligen Einzelfall, werden Ihre personenbezogenen Daten an folgende Empfänger bzw. Kategorien von Empfängern weitergeleitet:

- innerhalb des Verantwortlichen:
- Kämmerei
 - Kreiskasse
 - Ausländerbehörde
 - Sozial- u. Gesundheitsamt
 - Leistungsamt
 - Amt für Schulen und Sport

Auftragsverarbeiter: _____

- Dritte (außerhalb des Verantwortlichen):
- **andere Sozialleistungsträger** (z.B. Deutsche Rentenversicherung, Träger der Grundsicherung nach SGB II)
 - **anerkannte Träger der freien Jugendhilfe**
 - **Strafverfolgungsbehörden**
 - **Behörden der Gefahrenabwehr** (z.B. Polizei)
 - **Gerichte**
 - **Krankenkassen**
 - **Arbeitgeber**
 - **Finanzamt**
 - **Familienkasse**
 - **andere Dritte** (z.B. kommunale Ämter andere betroffene Jugendämter, beauftragte Landesbehörden, IT – Dienstleister, Landes- und Bundesamt für Statistik, Bundesarbeitsgemeinschaft für Rehabilitation)

7. Übermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation

Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation kann im Rahmen asylrechtlicher Klärung (Asylbewerberleistungsgesetz - AsylbLG) und damit einhergehender Vormundbestellung (Feststellen des Ruhens der elterlichen Sorge gem. § 1674 BGB) erforderlich werden.

Eine solche Übermittlung erfolgt allerdings **nur**, wenn **die Voraussetzungen der Art. 44 ff. DS-GVO erfüllt sind** (z.B. Angemessenheitsbeschluss der Kommission, Standarddatenschutzklauseln, genehmigte Verhaltensregeln).

8. Dauer der Speicherung bzw. Kriterien für die Festlegung der Dauer

Die Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt für die Dauer von,

- **10 Jahren** für Akten über Hilfen zur Erziehung nach §§ 27 ff. SGB VIII und Akten über Eingliederungshilfe nach § 35a SGB VIII,
- **10 Jahren** für Akten über die Mitwirkung in Verfahren vor den Vormundschafts- und Familiengerichten (§ 50 SGB VIII),
- **5 Jahre** (jedoch mindestens bis zur Vollendung des 21. Lebensjahres der betroffenen Person) für Akten über Jugendgerichtshilfe,
- **6 Jahre** für sonstige haushaltsrelevante Akten des Jugendamtes, die der Rechnungsprüfung unterliegen
- **3 Jahre** für alle übrigen Akten der Jugendämter,

nach Beendigung bzw. Aufhebung der Betreuung bzw. nach Wegzug aus unserem Zuständigkeitsbereich.

9. Rechte der Betroffenen im Rahmen der Verarbeitung

Die nachfolgenden Rechte bestehen nur nach den jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen und können auch durch spezielle Regelungen eingeschränkt oder ausgeschlossen sein.

Auskunftsrecht:

Sie haben das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob Sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so haben Sie **ein Recht auf Auskunft** über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DSGVO im einzelnen aufgeführten Informationen.

Recht auf Berichtigung:

Sie haben ein **Recht auf Berichtigung und/oder Vervollständigung** gegenüber dem Verantwortlichen, sofern die verarbeiteten personenbezogenen Daten, die Sie betreffen, unrichtig oder unvollständig sind. Der Verantwortliche hat die Berichtigung unverzüglich vorzunehmen. (Art. 16 DSGVO).

Recht auf Löschung:

Sie haben das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass Sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DSGVO im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung:

Sie haben das Recht, von dem Verantwortlichen die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, zum Beispiel, wenn Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben, für die Dauer der Widerspruchsprüfung durch den Verantwortlichen.

Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung:

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten Widerspruch einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten dann grundsätzlich nicht mehr (vgl. Art. 21 DSGVO).

10. Recht auf Widerruf der datenschutzrechtlichen Einwilligungserklärung bei einer Verarbeitung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DS-GVO

Falls die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf einer Einwilligung beruht (Art. 6 Abs. 1 lit. a oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DS-GVO), haben Sie das Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.

11. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Im Rahmen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben Sie das Recht, Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde nach Art. 77 Abs. 1 DS-GVO einzulegen.

Zuständige Aufsichtsbehörde ist der Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Thüringen:

Häßlerstraße 8

99096 Erfurt

E-Mail: poststelle@datenschutz.thueringen.de

Internet: www.tlfdi.de

Telefon: 0 361 / 57 311 29 00

Fax: 0 361 / 57 311 29 04

12. Gesetzliche Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Sie sind verpflichtet Ihre personenbezogenen Daten bereit zu stellen:

ja nein

Sofern Sie der Bereitstellung nicht nachkommen, kann keine Bearbeitung Ihres Antrages in Verbindung mit einer Leistungsgewährung erfolgen. Ebenso kann keine fachliche Äußerung im Rahmen der Jugendgerichtshilfe

sowie in familiengerichtlichen Verfahren erfolgen. Eine anonyme Beratung ist grundsätzlich, aber nicht umfassend möglich.

13. Quelle der personenbezogenen Daten

Ihre und die personenbezogenen Daten Ihres Kindes werden grundsätzlich direkt bei Ihnen erhoben. Dies geschieht durch den persönlichen Kontakt und die von Ihnen eingereichten Unterlagen.

Die Wirtschaftliche Jugendhilfe erhebt zudem auf der Grundlage des **§ 97a SGB VIII** sowie gemäß **§§ 3 ff. SGB X** Daten bei:

- **Krankenkasse**
- **Finanzamt**
- **Arbeitgeber**
- **Familienkasse**
- **Agentur für Arbeit**
- **andere Sozialleistungsträger** (z.B. Deutsche Rentenversicherung, etc.)
- **andere Dritte** (z.B. kommunale Ämter, andere betroffene Jugendämter, etc.)

Mit Ihrer **gesonderten Einwilligung** im Einzelfall erhebt der Allgemeine Sozialdienst zusätzliche Daten bei:

- **behandelnden Haus- und Fachärzten/Kinderärzte/Therapeuten/Psychologen**
- **Kindertageseinrichtungen/Schulen/Schulsozialarbeitern**
- **Schuldnerberatungsstellen**
- **Suchtberatungsstellen**
- **beteiligten Gerichten** (Jugendgericht, Familiengericht, Betreuungsgericht)
- **Bewährungshilfen**
- **Rentenversicherungsträgern**
- **beteiligten Ämtern/Behörden und Versicherungen, insbesondere Familienkassen und Krankenversicherungen**
- **beteiligten Therapieeinrichtungen**
- **Mitarbeitern/innen des beteiligten Sozialpsychiatrischen Dienstes des Gesundheitsamtes**
- **gesetzlichen Betreuern/innen**
- **Vermietern**
- **Sonstige:**

In diesem Fall steht Ihnen das unter **Punkt 10.** beschriebene **Recht auf Widerruf der Einwilligungserklärung** zu.

Die Erhebung von personenbezogenen Daten im Kontext der Wahrnehmung des Schutzauftrages bei Kindeswohlgefährdung gem. § 8a SGB VIII bedarf keiner gesonderter Einwilligung.

14. Weiterverarbeitung für einen anderen Zweck

Ihre personenbezogenen Daten werden **nicht** für einen anderen Zweck weiterverarbeitet als den, für den die Daten erhoben wurden.